

## Nachbericht Ringen – Oberliga Württemberg

### SV Dürbheim I – VfL Neckargartach I

12:21

Dass die Trauben in der Oberliga Württemberg sehr hoch hängen mussten die Dürbheimer SVD-Ringer beim ersten Saisonheimkampf erfahren. Gegen den hoch gehandelten VfL Neckargartach mussten sie eine 12:21 Niederlage einstecken, obwohl die Unterländer aktuell noch nicht in Bestbesetzung angetreten waren und beispielsweise Schwergewichtler Eduard Popp ersetzen mussten, der noch auf der Ringer-WM in Las Vegas weilt. Nach dem Abwiegen war das SVD-Lager noch optimistisch gestimmt, was auch durch eine knappe 8:7 Pausenführung weiter genährt wurde. Doch in der zweiten Kampfhälfte drehten die Gäste unheimlich auf und ließen die Dürbheimer Sieghoffnungen platzen. Für einen optimalen Auftakt sorgte SVD-Neuzugang Andrei Buliga (57 kg), der Patryk Goluchowski nach klarer Führung schultern konnte. Im Schwergewicht bot sich den 150 Zuschauern ein ausgeglichenes Duell, doch Marco Bedon musste nach voller Kampfzeit Routinier Harry Koch mit 2:7 Punkten den Sieg überlassen. Wieder zurück auf der Dürbheimer Matte ist Manuel Mattes (98 kg), der nach seinem Bremen-Studium wieder einsatzbereit ist. Gegen Stefan Meurer ging er zunächst in Führung, musste den Ausgleich hinnehmen und unterlag schlussendlich etwas unglücklich beim Stand von 2:2 auf Grund der letzten Wertung, die Meurer gelang. Für die knappe Pausenführung sorgte im Anschluss Stefan Dobri (SVD – 66 kg F), der gegen den starken Patryk Olenczyn nach klarer Führung Schultersieger wurde. Im klassischen Mittelgewicht brillierte Neckargartachs Neuzugang aus Russland, Andrei Mikhailouski, gegen Michael Kalmbach mit sauberen Wurftechniken, welche zum Überlegenheitssieg führten. Völlig überfahren wurde Dominik Mattes (SVD – 66 kg G) von Andrej Puscas. Gleich mit den ersten beiden Aktionen wurde ihm der Zahn gezogen, die noch vor der Pause zum 2:17 Überlegenheitssieg führten. Gegen den reaktivierten Gäste-Trainer, Marcus Mackamul, ließ Dürbheims Valentin Zepf nichts anbrennen. Gegen seinen 29 Jahre (!) älteren Kontrahenten sammelte er Punkt um Punkt und wurde mit 15:0 Technischer Überlegenheitssieger. Mackamul stellte sich in den Dienst der Mannschaft, weil der letztjährige Bundesligaringer vom KSV Aalen, Christian Maier, erst Mitte Oktober startberechtigt ist und somit die Gästestaffel noch stärker machen wird. Mathias Zepf (SVD – 75 kg F) hatte erstmals wieder ins Weltergewicht abgekocht, was sich im Laufe des Kampfes bemerkbar machte. Gegen den agilen Julian Meyer wurde er mehr und mehr in die Defensive gedrängt und unterlag, unerwartet deutlich, mit 2:12 Punkten. Kurz vor Schluss führte eine Konteraktion fast noch zum Schultersieg von Zepf, doch konnte sich Meyer in letzter Sekunde aus dieser prekären Situation befreien. Gegen den körperlich sehr starken Gästeringer, Alexander Bär, hielt Pascal Mattes (SVD – 75 kg G) lange Zeit dagegen, ehe ihn eine hohe 5er-Wertung aus dem Konzept brachte und eine etwas überhöhte 0:13 Punktniederlage zur Folge hatte. Kampfleiter Michael Ginsel (ASV Nendingen) hatte mit der fairen Begegnung keine Probleme und leitete den fairen Kampf ausgezeichnet.

Der Kampfverlauf (SVD immer erst genannt):

57 kg (F): Andrei Buliga – Patryk Goluchowski 4:0 (Schultersieg nach 1.28 Minuten beim Punktestand von 8:0): Stand: 4:0

130 kg (G): Marco Bedon – Harry Koch 0:2 (Punktniederlage mit 2:7). Stand: 4:2

61 kg (G): Valentin Lupu wird für Neckargartach kampflös Sieger. Stand: 4:6

98 kg (F): Manuel Mattes – Stefan Meurer 0:1 (Punktniederlage mit 2:2 auf Grund der zuletzt erzielten Wertung). Stand: 4:7

66 kg (F): Stefan Dobri – Patryk Olenczyn 4:0 (Schultersieg nach 1.45 Minuten beim Stand von 10:2). Stand: 8:7

86 kg (G): Michael Kalmbach – Andrei Mikhailouski 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:15). Stand: 8:11

66 kg (G): Dominik Mattes – Andrej Puscas 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 2:17). Stand: 8:15

86 kg (F): Valentin Zepf – Marcus Mackamul 4:0 (Überlegenheitssieg mit 15:0). Stand: 12:15

75 kg (F): Mathias Zepf – Julian Meyer 0:3 (Punktniederlage mit 2:12). Stand: 12:18

75 kg (G): Pascal Mattes – Alexander Bär 0:3 (Punktniederlage mit 0:13).

**Endstand: 12:21**

**pk**